

"Am Ende steht der Ruin" / GDL und Bahn in der Konfliktspirale

Hamburg (ots) – 19. November 2007

Die GDL und die Bahn leben musterhaft vor, welche Folgen ein fehlerhaftes Management struktureller Konflikte hat. Was die beiden Kontrahenten öffentlich machen, findet im Verborgenen täglich in zahllosen deutschen Unternehmen statt. Wie Manager strukturelle Konflikte erkennen und lösen können, zeigt das Buch "Strukturelle Konflikte" aus dem Gabler-Verlag. Autor ist der Hamburger Konfliktberater Ralf-Gerd Zülsdorf.

In der modernen Wirtschaftswelt bedeutet Ruin vor allem Verlust an Ansehen und Stärke im Markt. Auch im Konflikt zwischen GDL und der Bahn wandern längst verärgerte Kunden zum Wettbewerb. Die Schäden sind immens - doch kommt das Unheil nicht überraschend. Spätestens seit August haben sich die Fronten zwischen den beiden Parteien immer mehr verhärtet. Schuldzuweisungen, Schwarz-Weiß-Malerei, gegenseitige Diffamierung und die Suche nach Verbündeten bei Gerichten sind Zeichen dafür, dass sich eine Konfliktspirale verselbständigt hat. Lassen die beiden Parteien in nächster Zeit nicht wenigstens einen minimalen Einigungswillen erkennen, bringen die nächsten Eskalationsstufen gegenseitige Bestrafungen und den Versuch, die Existenz des jeweils anderen zu erschüttern.

"Konflikte wecken archaische Urgefühle", kommentiert Ralf-Gerd Zülsdorf. "Gefährlich daran ist der schleichende Kontrollverlust. Ab einer bestimmten Eskalationsstufe wird das Handeln irrational, gerade wenn die Verhandlungen von starrsinnigen Menschen geführt werden. Die eigentlichen Ziele geraten aus dem Blick." Ohne Gesichtsverlust gibt es dann kein Zurück mehr. Schlimmer noch: Was zu Beginn wie ein Aufbruch zum Sieg erschien, wird zum Weg in die persönliche Niederlage. Manager können sich vor solchen Katastrophen schützen, indem sie die Grundkonstellation eines strukturellen Konflikts frühzeitig erkennen und die Gespräche in professionelle Bahnen lenken.

Das Buch "Strukturelle Konflikte in Unternehmen. Strategien für das Erkennen, Lösen und Vorbeugen" von Ralf-Gerd Zülsdorf ist im Oktober im Gabler-Verlag Wiesbaden erschienen.

Originaltext: Zülsdorf Consult

Digitale Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/69020>

Pressemappe via RSS : http://www.presseportal.de/rss/pm_69020.rss2

Pressekontakt:

Ralf-Gerd Zülsdorf

E-Mail: [consult\(at\)ralf-zuelsdorf.de](mailto:consult@ralf-zuelsdorf.de)

URL: www.ralf-zuelsdorf.de

Autor: [news aktuell](#)